

1884 bis 1895 – **Die Arbeiter-Kolonie** – Correspondenzblatt für die Interessen der deutschen Arbeiterkolonien und Naturalverpflegungsstationen, herausgegeben von dem Central-Vorstand deutscher Arbeiterkolonien, Wustrau, ab 1896 – Die Arbeiterkolonie – Organ der Fürsorgebestrebungen für Heimatlose und Arbeitslose. In Verbindung mit dem Central-Vorstande deutscher Arbeiterkolonien und dem Gesamt-Verbande deutscher Verpflegungsstationen (Wanderarbeitsstätten), herausgegeben von dem Deutschen Herbergsverein, Gadderbaum b. Bielefeld.

1897 bis 1941, 58. Jg., Nr. 1, 2, 3 – **Der Wanderer**, ab 1926 mit dem Untertitel: Zeitschrift für die gesamte Wandererfürsorge.

1952 bis 1957, Nr. 1–13 – **Der Wanderer** – Mitteilungsblatt der Fachverbände der Fürsorge für die nichtseßhafte Bevölkerung. Beilage zur Zeitschrift „Blätter der Wohlfahrtspflege“, herausgegeben von der Zentralleitung für das Stiftungs- und Anstaltswesen, ab 1956 Landeswohlfahrtswerk für Baden-Württemberg, Stuttgart.

1959 bis 1968, Neue Folge 1. bis 10. Jg. – **Der Wanderer** – Mitteilungsblatt zur Förderung der Nichtseßhaftenfürsorge. Im Auftrag und im Zusammenwirken mit der Bundesarbeitsgemeinschaft für Nichtseßhaftenfürsorge, dem Zentralverband deutscher Arbeiterkolonien, dem Deutschen Herbergsverein (Innere Mission) und dem Deutschen Wanderdienst (Caritasverband), herausgegeben vom Landeswohlfahrtswerk für Baden-Württemberg, Stuttgart, ab 1963 mit dem Untertitel „Hilfe für Nichtseßhafte, Straffällige, Süchtige und sonstige Gefährdete“, ab 1967 mit dem Titel: **Der Wanderer – Blätter der Resozialisierung**.

1969 bis 1994, 11. bis 36. Jg. – **Gefährdetenhilfe** – **Der Wanderer** – Hilfe für Nichtseßhafte, Straffällige, Süchtige und sonstige Gefährdete. Im Zusammenwirken mit den Spitzenverbänden der freien Wohlfahrtspflege, der Bundesarbeitsgemeinschaft für Nichtseßhaftenhilfe und dem Bundeszusammenschluß für Straffälligenhilfe, herausgegeben vom Landeswohlfahrtswerk für Baden-Württemberg, ab 1973 **Gefährdetenhilfe** – Aktuelles aus Theorie und Praxis zur Hilfe für Nichtseßhafte, Straffällige, Suchtkranke und andere Gefährdete, ab 1975 herausgegeben von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Nichtseßhaftenhilfe, seit 1991 Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V., Bielefeld, von 1985 bis 1994 mit dem Untertitel „Aktuelles aus Theorie und Praxis zur Armut und Wohnungslosigkeit“.

Herausgeber

Bundesarbeitsgemeinschaft
Wohnungslosenhilfe e.V.
Sudbrackstraße 17
33611 Bielefeld

Redaktion

Werena Rosenke
(Schriftleitung),
Petra Kipp
(Sekretariat, Anzeigen),
Dr. Rolf Jordan,
Dr. Thomas Specht,
alle BAG Wohnungslosenhilfe e.V.
Tel.: 05 21 / 1 43 96 – 13
Fax: 05 21 / 1 43 96 – 19
e-mail: bagwverlag@bagw.de
www.bagw.de

Redaktionsbeirat

Prof. Dr. Günter Albrecht, Bielefeld;
Martin Berthold, Stuttgart;
Dr. Hartwig Drude, Dannenberg;
Christian Felix Hauenschild,
Hannover;
Karl-Heinz Marciniak, Grafenau;
Prof. Dr. Falk Roscher, Esslingen;
Renate Walter-Hamann, Freiburg

Inhalt

Editorial

Wohnungslos, aber nicht beziehungslos 37

Thema

Claudia Steckelberg

Den Blick erweitern – vom geschlechtsspezifischen zum geschlechtsreflektierenden Ansatz in der Wohnungslosenhilfe 37

Karin Kühn

Wohnungslose Frauen mit Kindern in einer Einrichtung der freiverbandlichen Wohnungslosenhilfe – Praxis und Problemanzeige 41

Regina Quapp-Politz

Kooperationsvereinbarung zwischen Jugendhilfe und Wohnungsnotfallhilfe für Eltern mit Hilfebedarf gem. § 67 SGB II 42

Claudia Wallner

„Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben!“

Hilflosigkeit der Beraterin?

Die Beraterin und ihre Haltung zu den als destruktiv erlebten

Partnerschaften der Klientinnen 46

Praxis

Stephan Nagel

Geldverwaltungen in der Wohnungslosenhilfe 50

Theorie und Forschung

Klaus Püschel/Stanislaw Nawka

Morbidität obdachloser Menschen in Hamburg

Langfristige Einbindung in das bestehende medizinische

Regelleistungssystem dringend notwendig 53

Rechtsprechung

Zur Wiedereinweisung eines Mieters in seine bisherige Wohnung zur Verhinderung von Obdachlosigkeit

OVG Lüneburg, Beschluss vom 14. Dezember 2009

(Az.: 11 ME 316/09)

mit Anm. von *Manfred Hammel* 58

Dokumentation

Verbesserung der sozialen Integration wohnungsloser Menschen
Eckpunkte für eine bürger- und gemeindenaher Wohnungsnotfallhilfeplanung

Ein Positionspapier der BAG Wohnungslosenhilfe e.V.,
erarbeitet vom Fachausschuss Persönliche Hilfen, Soziale Dienste
und Sozialraumorientierung,
verabschiedet vom Vorstand der BAG W am 4. Mai 2011 62

Spezifische Handlungsansätze im Bereich Arbeiten und Qualifizieren
für wohnungslose Frauen

Ein Positionspapier der BAG Wohnungslosenhilfe e.V.,
erarbeitet vom Fachausschuss Frauen,
verabschiedet vom Vorstand der BAG W am 4. Mai 2011 67

Erhebung und Analyse der „Hilfen zur Qualifikation und
Wiedereingliederung ins Arbeitsleben“ für Menschen in Wohnungsnot
(Wohnungsnotfälle) und in sozialen Schwierigkeiten in Deutschland
Bericht des Fachausschuss Arbeit und Qualifizierung
der BAG Wohnungslosenhilfe e.V.,
verabschiedet vom Vorstand der BAG W am 3./4. Mai 2011 in Fulda 69

Magazin u. a.

Ein Netzwerk für Obdachlose 75

Fortsetzung der qualifizierten, integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung NRW 76

Buchbesprechung, Ausstellungen 77

Beilagen: Vorläufiges Tagungsprogramm Bundestagung 2011